

# Kühlfahrzeug für Esenser Tafel

**SOZIALES** Segensreiche Einrichtung für über 300 Empfänger / Fahrer gesucht



Dank vieler Spender kann die Esenser Tafel ihren Fahrzeugpark um ein Kühlfahrzeug erweitern. Für beide Fahrzeuge hat die NV-Gruppe den größten Anteil der Versicherungen für die nächsten drei Jahre übernommen.

BILD: KLAUS HÄNDEL

Seit fast zehn Jahren leistet die Esenser Tafel einen segensreichen Dienst für die, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

**ESENS/HÄ** – Über ein Kühlfahrzeug kann sich die Esenser Tafel freuen. „Damit wird unsere Arbeit wesentlich erleichtert“, erklärte Vorsitzende Birgitt Hedlefs gestern im Beisein aller beteiligten Spender bei der Übergabe vor dem Rathaus.

Nach der Tafel-Idee „Jeder gibt was er kann“ hat die NV-Gruppe Neuharlingensiel zusätzlich den größten Anteil der Fahrzeugversicherungen für die nächsten drei Jahre übernommen.

Die Esenser Tafel besteht inzwischen fast zehn Jahre. „Wir versorgen heute rund 100 Bedarfsgemeinschaften mit über 300 Empfängern“, erklärte die Vorsitzende nach der Übergabe im Haus der Begegnung. Das neue Kühlfahrzeug werde die Arbeit der Tafel – hier den Transport leicht verderblicher Ware – erheblich erleichtern. Dafür bedankte sich Birgitt Hedlefs bei allen Spendern und sonstigen Unterstützern.

Namentlich nannte sie Mercedes-Benz als Hauptsponsor, der auch die Beschriftung für die anderen Sponsoren übernommen habe, die Mitarbeiter der Telekom, die auf ihre Weihnachtsgeschenke verzichtet hätten und so die Summe von

138 000 Euro in die Anschaffung von insgesamt 13 Fahrzeugen, darunter das Kühlfahrzeug für die Esenser Tafel, investiert hätten; die NV Versicherung, Neukauf Pfaff, Esens, und Hagebaumarkt und Baustoffzentrum Hedlefs. „Hinzu kommen viele Spenden von Privatleuten. Allen Sponsoren gilt unser Dank.“

Damit die Esenser Tafel mit ihren derzeit 40 ehrenamtlichen Mitarbeitern ihre Arbeit noch verbessern und dabei das neue Kühlfahrzeug im vollen Umfang genutzt werden kann, werden dringend noch weitere Fahrer gesucht. „Nicht zuletzt auch deshalb, um die Belastung auf möglichst viele Personen zu verteilen“, so Birgitt Hedlefs. Interessenten können sich direkt

bei Karl Erdmann, Telefon 04971 / 2818, melden.

Ihren Dank richtete die Vorsitzende auch an die Mitglieder des Samtgemeinderates und die Samtgemeinde für die langjährige und aktuelle Unterstützung sowie die kostenlose Bereitstellung der Räumlichkeiten im Haus der Begegnung, wo jetzt sogar ein Umbau des Kühlraumes möglich werde.

Zum Kühlfahrzeug gratulierte Samtgemeindebürgermeister Jürgen Buß. „Die Esenser Tafel ist eine segensreiche Einrichtung für diejenigen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Deshalb war es für den Samtgemeindeausschuss keine Frage, den Antrag der Tafel zu unterstützen.“